



Ελληνική Γραμματεία Parlamento Europeo Evropský parlament Europa-Parlamentet Europäisches Parlament
Euroopa Parlament Euryπwvή Kovoβoήktio European Parliament Parliement européen Parlaimint na hEorpa
Evropský parlament Parlamento europeo Eitopas Parlaments Europos Parlamentas Eirópaal Parliament
Parliament Europeev Europees Parlement Parliament Europejski Parlamento Europeu Parlamentul European
Európsky parlament Evropski parlament Euroopan parlamentti Europaparlamentet



D 321950 21.12.2015

Herrn
Gottfried Kneifel
Präsident des Bundesrates
Bundesrat
Dr. Karl-Renner-Ring 3
1017 WIEN

Sehr geehrter Herr Präsident, lieber Kollege,

die Generalstaaten der Niederlande und das Europäische Parlament möchten Sie hiermit zur Interparlamentarischen Konferenz über Stabilität, wirtschaftspolitische Koordinierung und Steuerung in der Europäischen Union (Konferenz gemäß Artikel 13 des Vertrags über Stabilität, Koordinierung und Steuerung in der Wirtschafts- und Währungsunion, kurz „Fiskalpakt“) einladen. Darüber hinaus lädt Sie das Europäische Parlament zum Interparlamentarischen Treffen zu den Zyklen des Europäischen Semesters 2015/2016 ein. Beide Veranstaltungen sind Bestandteil der Europäischen Parlamentarischen Woche (EPW) 2016.

Das vom Europäischen Parlament organisierte **Interparlamentarische Treffen zu den Zyklen des Europäischen Semesters 2015/2016** am 16. Februar 2016 wird Gelegenheit bieten, die jüngst vorgeschlagenen Änderungen am Prozess des Europäischen Semesters zu diskutieren und Informationen über bewährte Praktiken bei der Umsetzung der Semesterzyklen auszutauschen sowie die Zusammenarbeit zu verstärken, um die Maßnahmen der Exekutive auf nationaler und europäischer Ebene im Rahmen des Zyklus des Europäischen Semesters zu kontrollieren.

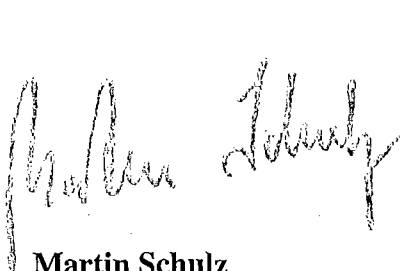
Die **Interparlamentarische Konferenz über Stabilität, wirtschaftspolitische Koordinierung und Steuerung in der Europäischen Union** am 17. Februar 2016, die gemeinsam vom niederländischen Parlament und dem Europäischen Parlament organisiert wird, wird ein Forum für Debatten und den Austausch von Informationen und bewährten Praktiken bei der Umsetzung der Vertragsbestimmungen bieten. Ziel ist es, die Zusammenarbeit zwischen den nationalen Parlamenten und dem Europäischen Parlament zu verstärken und dazu beizutragen, die demokratische Rechenschaftspflicht im Bereich der wirtschaftspolitischen Steuerung und der Haushaltspolitik in der EU, vor

allem in der Wirtschafts- und Währungsunion, sicherzustellen, unter Berücksichtigung der sozialen Dimension und unbeschadet der Zuständigkeiten der einzelnen Parlamente in der EU.

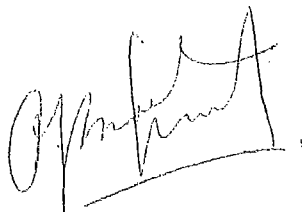
Beide Konferenzen finden in den Gebäuden des Europäischen Parlaments in Brüssel statt und werden Abgeordnete aus der ganzen EU zusammenbringen.

Wir hoffen sehr, dass Ihr Parlament/Ihre Kammer bei beiden Veranstaltungen der EPW 2016 vertreten sein wird, und wir sind überzeugt, dass Ihre Teilnahme zu erfolgreichen Gesprächen beitragen wird.

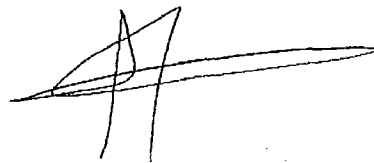
Mit freundlichen Grüßen



Martin Schulz
Präsident des
Europäischen Parlaments



Ankie Broekers-Knol
Präsidentin des Senats
der Niederlande



Khadija Arib
Amtierende Präsidentin der
Zweiten Kammer der
Niederlande